

Österreichischer Kinderhospiz- und Palliativtag 2026:

Erfolgreicher Aktionstag am 1.6.2026 im MuseumsQuartier setzt Zeichen für betroffene Familien

Unter dem Motto „Raum und Zeit – für Leben und Sterben“ stand am Österreichischen Kinderhospiz- und Palliativtag die Situation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzender Erkrankung sowie ihrer Familien im Mittelpunkt. Erstmals gestalteten zahlreiche Wiener Kinderhospiz- und Palliativeinrichtungen gemeinsam mit HOSPIZ ÖSTERREICH einen großen Aktionstag im MuseumsQuartier Wien.

Trotz wechselhafter Wetterbedingungen wurde die Veranstaltung zu einem großen Erfolg. Zahlreiche Familien, Interessierte und Unterstützer nutzten die Gelegenheit, sich zu informieren, auszutauschen und gemeinsam ein sichtbares Zeichen der Solidarität zu setzen. Spielestationen, Riesenseifenblasen, Kinderschminken, Beratungsangebote, Therapietiere und der beliebte Wiener Praterkasperl sorgten für ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein.

Höhepunkt des Tages war der Festakt mit Vertreter aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft.

Bezirksobmann Markus Reiter zeigte sich erfreut, dass dieser wichtige Aktionstag in seinem Bezirk stattfinden konnte, und begrüßte die Aufmerksamkeit für die Anliegen betroffener Familien.

Gemeinderat Alexander Ackerl betonte die große Bedeutung der Kinderhospizarbeit und verwies auf die vielfältigen Initiativen, die in Wien für die Unterstützung von Kindern mit lebensverkürzenden Erkrankungen und ihren Angehörigen gesetzt werden. **Staatssekretärin Ulrike Königsberger-Ludwig** hob hervor, wie gut das MuseumsQuartier als Ort der Offenheit und Begegnung zum Anliegen des Aktionstages passe. Zugleich unterstrich sie die Verantwortung der Politik, Rahmenbedingungen und Strukturen für eine gute Versorgung zu schaffen.

Barbara Schwarz, Präsidentin von HOSPIZ ÖSTERREICH, ergänzte: „Nicht nur die Politik muss Strukturen schaffen. Auch die Gesellschaft trägt Verantwortung. Kinder mit lebensverkürzender Erkrankung und ihre Familien brauchen Unterstützung, Verständnis und echte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.“

Anschließend berichtete **Franziska Kopitzsch**, Geschäftsführerin des Bundesverband Kinderhospiz e.V., über den **deutschen Kinder-Lebens-Lauf**, der erstmal in Österreich Station machte. Die **Kinder-Lebens-Lauf- Fackel** wurde vom Starterkind Mira und Astrid Kantner (Kinderhospiz Anna, Eichendorf, Deutschland) an HOSPIZ ÖSTERREICH **als Symbol der Verbundenheit an HOSPIZ ÖSTERREICH übergeben.**

Der Österreichische Kinderhospiz- und Palliativtag macht jedes Jahr am internationalen Kindertag auf die Bedürfnisse betroffener Familien aufmerksam. Neben medizinischer und pflegerischer Versorgung benötigen sie Entlastung, psychosoziale Begleitung sowie Unterstützung des Familienlebens.

Für das Jahr 2026 formuliert HOSPIZ ÖSTERREICH **drei zentrale Anliegen:**

- Erstens setzt sich der Dachverband den weiteren **Ausbau stationärer Kinderhospizangebote** und eine **bundesländerübergreifende Abstimmung** ein, damit entsprechende Angebote für Familien aus ganz Österreich erreichbar werden.
- Zweitens soll die **Hospiz- und Palliativversorgung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zukunftsfit weiterentwickelt** werden – mit besonderem Augenmerk auf **soziale Teilhabe sowie Bildung- und Integration**.
- Drittens **fordert HOSPIZ ÖSTERREICH mehr Transparenz und einen verbesserten Zugang zu den Daten der österreichweiten Hospiz und Palliative Care**, um wissenschaftliche Forschung, Evaluierung und eine bedarfsgerechte Planung zu ermöglichen.

HOSPIZ ÖSTERREICH bedankt sich herzlich

bei allen teilnehmenden Einrichtungen: FRIDOLINA Kinderpflegedomicil, Kinderbetreuung Daheim Plus, Kinderhospiz Netz, Lichtblickhof, MOKI Wien, MOMO Kinderpalliativzentrum, Roter Anker sowie St. Anna Kinderspital und Kinderkrebshilfe Wien-NÖ-Bgld.

sowie beim MuseumsQuartier Wien, dem ZOOM Kindermuseum, WIENXTRA, dem Dschungel Wien sowie den Hallen E+G

für die Unterstützung und Zusammenarbeit. Gemeinsam konnte ein Tag gestaltet werden, der Sichtbarkeit schafft, Berührungspunkte abbaut und betroffenen Kindern und ihren Familien Raum gibt.

Mehr Information

<https://www.kinder-hospiz.at/presseaussendungen/oesterreichische...ativtag-1-6-2026/>

Rückfragen & Kontakt

HOSPIZ ÖSTERREICH

Catrin Neumüller

+4369910814946

catrin.neumueller@hospiz.at